Liebe Spaziergängerinnen, liebe Spaziergänger!

- Eine Anmeldung ist, wenn nicht anders im Programm angegeben, möglich aber nicht verpflichtend.
- Angemeldete Personen werden bei Überschreitung einer maximalen Gruppengröße bevorzugt
- Anmeldebutton finden Sie bei der Führung (bis 12 Stunden vor der Tour)
- Telefonische Anmeldung bitte beim angegebenen Fremdenführer.Für den Zentralfriedhof und 1. Blick unter: +43 664 260 43 88
- Unsere Führungen finden bei jedem Wetter statt
- Dauer: 1,5-2 Stunden
- Kosten: 20,- pro Person, 18,- für Ö1 Club-Mitglieder, 10,- für Kinder bis 14 Jahre.
- **Ab April 2024 22,- pro Person, 20,- für Ö1 Club.Mitglieder, 11,- für Kinder bis 14 Jahre.**
- Die Preise verstehen sich exklusive möglicher Eintritte
- Durchführung: ab 3 vollzahlenden Teilnehmern
- Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr
- Audio bzw. Videoaufzeichnungen sind nur nach Absprache mit dem durchführenden Guide gestattet
- Der Buchstabe hinter dem Führungstitel zeigt die Sprache(n) der Tour an

Bitte informieren Sie sich zusätzlich auf unserer Homepage vor Beginn unserer Führungen.Wir aktualisieren diese laufend.Ihr Team vom VEREIN WIENER SPAZIERGÄNGEWien, März 2024

14:00 Uhr **Führung des Monats**

Alt-Hernals - Eine Grätzelwanderung zwischen Gürtel und Elterleinplatz

Einst war Hernals eine selbständige Vorortegemeinde. Sie war bei all jenen beliebt, die es sich leisten konnten, am Wochenende hinaus ins Grüne zu fahren oder dort ihre Sommerfrische zu verbringen. Ende des 19. Jh. wurde sie zusammen mit Dornbach und Neuwaldegg als 17. Bezirk nach Wien eingemeindet. Während die Letzteren immer noch aus alten Dorfkernen, Villenvierteln, Wald- und Weinbauflächen bestehen, dominiert im bevölkerungsreichen Alt-Hernals zwischen Gürtel und Vorortelinie eine dichte, oft abgewohnte gründerzeitliche Verbauung. Aber ein spürbarer Wandel zeichnet sich ab, es wird renoviert und revitalisiert. Die leichte Erreichbarkeit sowohl der Innenstadt als auch des Wienerwalds und eine lebhafte multi-kulturelle Lokalszene machen das alte Hernals wieder attraktiv. Mit Hilfe von historischem Bildmaterial wollen wir diesem Wandel nachspüren. So verfolgen wir den Verlauf des Alsbachs, der Wiens Stadtkern einst mit Trinkwasser versorgte, heute aber unserem Blick entschwunden ist und beschäftigen uns mit den Meilensteinen der Bezirksentwicklung, dem Abbruch des Linienwalls, der Anlage neuer Massentransportmittel, den Industriegründungen oder dem Bau des Jörgerbads.. Legendär waren auch die Vergnügungsstätten, deren Stars - von den Schrammeln über Hermann Leopoldi bis Hansi Lang - wir noch einmal vor den Vorhang holen wollen. Geschichte geschrieben haben auch zahlreiche Schüler des traditionsreichen Gymnasiums in der Geblergasse, zu denen führende Politiker, Schriftsteller und Musiker gezählt haben. Auch Dr. Alfred Adler, Begründer der Individualpsychologie, oder Fritz Mandelbaum, der als Eric Morton in den USA die internationalen Bestsellerlisten gestürmt hat, haben hier die Schulbank gedrückt. Höhepunkt der Führung sind ein Rundgang durch die Pfarrkirche St. Bartholomäus mit ihren modernen Altarbildern von Hans Alexander Brunner und die Besichtigung des für Wien einmaligen Kalvarienbergs.

Treffpunkt: 17., U6-Station Alserstraße, vor Ausgang Jörgerstraße

Guide: Dr. Brigitte Timmermann (+43 1 774 89 01 | info@viennawalks.com)

16:00 Uhr **Führung des Monats**

Die unterschätzten 50er Jahre. Wohnbau des Wiederaufbaus - Vom Roten Wien zum Internationalen Stil

Nach dem 2. Weltkrieg waren sowohl die Behebung der Wohnungsnot als auch eine Neuorientierung in der Baukultur politisches Programm. Rückbesinnung auf das "Rote Wien", Kontinuität mit den Wohnbaukonzepten unter der NS-Diktatur und Öffnung für die Programmatik des "Internationalen Stils" sind die widerstreitenden Ideen, die an diesen Wohnbauten ablesbar sind: Per-Albin-Hansson-Siedlung West, Bertha-von-Suttner-Hof, Wohnhausanlage Vorgartenstraße.

Treffpunkt: 10., U1-Station Alaudagasse, vor Ausgang Per-Albin-Hansson-Siedlung

Guide: Felicitas Konecny (+43 699 101 30 425 | f.konecny@atours-vienna.com)

zu beachten: Bitte um Anmeldung! Dauer: 3 Stunden. Kosten: € 22 bzw. € 20 ermäßigt.